

SCHOEPS CMD 42



Der Mikrofonhersteller Schoeps präsentierte auf der NAB 2024 in Las Vegas den digitalen Mikrofonverstärker CMD 42 und bringt damit eine wegweisende Innovation der Mikrofontechnik auf den Weg. Dieses neue Colette-Modul setzt neue Maßstäbe, insbesondere im Bereich Filmtone und Sounddesign. Die Features des CMD 42 gehen weit über das hinaus, was mit analogen Mikrofonen möglich ist. Er vereint Tradition und Moderne, denn er ist kompatibel mit allen Kapseln und Zubehöerteilen der renommierten Colette-Serie, die schon seit über 50 Jahren auf dem Markt ist. Der CMD 42 erfordert eine digitale Phantomspeisung, wie sie im AES42-Standard definiert ist. AES42-Eingänge sind bereits in zahlreichen professionellen Geräten vorhanden, wie z. B. mobilen Rekordern und Drahtlos-Sendern.

Während der umfangreichen, dreijährigen Betaphase, an der viele renommierte Filmtonemeister beteiligt waren, übertraf der CMD 42 alle Erwartungen. Die

Betatester waren von dem Mikrofon so beeindruckt, dass sie es nicht mehr zurückgeben wollten. Eine der herausragenden Funktionen des CMD 42 ist sein außergewöhnlicher Dynamikumfang. Der CMD 42 ist in der Lage, die subtilsten Nuancen genauso wie extrem hohe Schallpegel aufzunehmen, ohne dass eine Anpassung des Gains erforderlich wäre. Weitere Vorteile sind die absolute Immunität gegen Einstreuungen, was z. B. an lebhaften Film- oder Fernsehsets entscheidend sein kann.

Der CMD 42 kann über eine kostenlose App gesteuert werden. Man kann dort zahlreiche Features des Mikrofons aktivieren, zum Beispiel verschiedene Entzerrungsfiler oder den integrierten Mono-Upmix. Der CMD 42 glänzt nicht nur bei der Aufnahme am Set, sondern auch bei Sounddesign-Anwendungen, dank seiner nativen Abtastrate von bis zu 192 kHz. Er erfasst Frequenzen weit über dem Hörbereich und nach dem runterpitchen zeigt sich die große Dynamik und Qualität des CMD 42 auch im Ultraschallbereich. Mit dem CMD 42 baut Schoeps auf dem AES42-Standard auf, fügt jedoch wichtige Funktionen hinzu. Schoeps will mit dem CMD 42 ausdrücklich die analogen Mikrofone nicht ersetzen, sondern mit dem außergewöhnlichen Featureset den Werkzeugkasten professioneller Filmtonemeister und Sounddesigner erweitern.

www.schoeps.de